

BACHELOR

BETRIEBSWIRTSCHAFT FÜR DAS GESUNDHEITSWESEN

Das Gesundheitswesen ist und bleibt ein wachsender Markt, der qualifizierte Expertinnen und Experten braucht. Wir statten Sie mit den nötigen Kompetenzen aus, um im Gesundheitssektor erfolgreich zu sein.

BESONDERHEITEN

Bereit für den Gesundheitssektor

Im Fokus des Studiengangs liegen die zukunftsorientierten Themen des Gesundheitswesens. Bei uns lernen Sie, wie Sie die wirtschaftswissenschaftlichen Grundlagen im komplexen Umfeld des Gesundheitswesens zielgerichtet anwenden. Sie beschäftigen sich mit der Vielfalt der Gesundheitswirtschaft. Am Ende Ihres Studiums können Sie zu Recht sagen: „Primärversorgung, Spitäler, Reha, Pflege, Pharmaunternehmen und Medizinprodukte – darin kenne ich mich aus!“

Praxisnähe ab der ersten Minute

Sie werden feststellen: Schon bei Ihrem Aufnahmeinterview arbeiten wir mit Praxisbeispielen aus dem Gesundheitswesen. Das Studium schließt daran nahtlos an – praxiserfahrene Vortragende aus dem Gesundheits- und Sozialwesen stellen die Verbindung von Theorie und Praxis sicher. Doch damit nicht genug: Praktische Erfahrungen und Einblicke sammeln Sie auch in Fallstudien, im Berufspraktikum, in Praxisprojekten sowie in Exkursionen zu Gesundheitsorganisationen.

Werden Sie zum Teamplayer im Gesundheitswesen

Generell gilt: Als Betriebswirtin oder Betriebswirt für das Gesundheitswesen sind Sie ein echter Teamplayer. Sie müssen Lösungen im Team herbeiführen. Und Sie brauchen Mut, um neue Lösungsansätze zu finden und diese auch in Ihrem künftigen Beruf umzusetzen. Genau diese sozialen Kompetenzen stärken Sie während des Studiums. Zu Ihrer persönlichen Weiterentwicklung haben wir außerdem ein besonders Angebot an Sie: Wenn Sie möchten, können Sie ein Semester an einer Partner-Hochschule verbringen.

AUF EINEN BLICK



Vollzeit oder berufsbegleitend

Die Lehrveranstaltungen für das Vollzeitstudium finden von Montag bis Freitag statt. Aber nicht durchgängig, denn ein Tag pro Woche ist über das ganze Studienjahr gleichbleibend frei. In der berufsbegleitenden Variante studieren Sie freitags ab 14 Uhr und samstags ganztags, plus eine Blockwoche pro Semester.



Deutsch

Die Unterrichtssprache ist Deutsch, doch einzelne Lehrveranstaltungen werden auf Englisch gehalten – für Sprachenverständnis und kulturelles Feingefühl. So werden Sie beispielsweise für Verhandlungen im internationalen Umfeld fit gemacht.



Sechs Semester

Sie schließen Ihr Studium nach drei Jahren ab und erarbeiten sich in diesem Zeitraum 180 ECTS. Bachelor of Arts in Business (BA) heißt Ihr akademischer Grad, den Sie zum Studienabschluss verliehen bekommen.



22 Wochen Praktikum

Wenn Sie die Vollzeit-Variante wählen, dann können Sie das Erlernte im Rahmen des Studiums in die Praxis umsetzen. Der Studienplan sieht ein Berufspraktikum im vierten Semester vor. Bei der berufsbegleitenden Variante entfällt dieses, denn Sie bringen die praktischen Erfahrungen ja bereits mit.



€ 363,36/Semester

Das ist der Studienbeitrag, den Sie als EU-/EWR-Staatsbürgerin bzw. -Staatsbürger zuzüglich des ÖH-Beitrages bezahlen.

CURRICULUM VOLLZEIT

Semester I	Std.	ECTS
Rechnungswesen und Finanzierung		
Buchhaltung	2	4
Management		
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	2	3
Sustainability and Ethics in Leadership	1	1
Gesundheitswirtschaft		
Gesundheitswirtschaft	2	4
Medizinische und pflegerische Grundlagen	3	4
Wissenschaftliches Arbeiten		
WIRTSCHAFTSMATHEMATIK		
Wirtschaftsmathematik	1	2
Wirtschaftsmathematik Übung	1	2
Einführung in die empirische Sozialforschung	1	1
Principles of Business Data Analysis	2	3
Computational Thinking	1	2
Persönlichkeitstraining		
Rhetorik und Präsentation	1	1
English		
English for Health Care I	2	3

Semester III	Std.	ECTS
Rechnungswesen und Finanzierung		
Controlling	2	3
Volkswirtschaft		
Makroökonomie	3	3
Management		
Human Resource Management	2	3
Projektmanagement	2	3
Qualitäts- und Prozessmanagement	2	3
Marketing		
Marketing	2	3
Recht		
Wirtschafts- und Gesellschaftsrecht	2	3
Arbeits- und Sozialrecht	2	3
Gesundheitswirtschaft		
Gesundheitssoziologie	1	2
Public Health	2	4

Semester V	Std.	ECTS
Berufspraktikum		
Berufspraktikum	0	27
Praktikumsbegleitendes Seminar	1	3

Semester VI	Std.	ECTS
Rechnungswesen und Finanzierung		
Budgetierung und Finanzplanung	2	4
Management		
Innovation Management	2	3
Risikomanagement in Einrichtungen des Gesundheitswesens	1	2
Gesundheitswirtschaft		
Current Issues	2	5
Persönlichkeitstraining		
Verhandeln	1	1
Wissenschaftliches Arbeiten		
Methoden Coaching	3	5
Bachelor-Seminar II und Bachelor-Arbeit	1	8
Bachelor-Prüfung	0	2

Semester II	Std.	ECTS
Rechnungswesen und Finanzierung		
Kostenrechnung	2	4
Finanzierung und Investition	2	4
Volkswirtschaft		
Mikroökonomie	2	3
Management		
Organisation und Organisationsentwicklung	2	3
Recht		
Grundlagen des Rechts	2	2
Gesundheitswirtschaft		
Gesundheitspolitik	2	2
Gesundheitssysteme	2	4
Wissenschaftliches Arbeiten		
WIRTSCHAFTSSTATISTIK		
Wirtschaftsstatistik	1	2
Wirtschaftsstatistik Übung	1	2
Persönlichkeitstraining		
Gruppendynamik	1	1
English		
English for Health Care II	2	3

Semester IV	Std.	ECTS
Management		
Facility Management für Einrichtungen des Gesundheitswesens	2	3
Gesundheitsversorgung		
Primärversorgung	2	3
Spitäler	2	3
Rehabilitationseinrichtungen	2	3
Pflegedienste	2	3
Pharma		
Pharma Insights	2	2
Pharma Market Access	2	3
Medizinprodukte		
Medizinprodukte und Medizintechnik	2	2
Digital Health/eHealth	2	3
Wissenschaftliches Arbeiten		
Bachelor-Seminar I und wissenschaftliches Schreiben	1	5

Änderungen vorbehalten (Version 01/2020)

CURRICULUM BERUFSBEGLEITEND

Semester I	Std.	ECTS
Rechnungswesen und Finanzierung		
Buchhaltung	2	4
Management		
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	2	3
Sustainability and Ethics in Leadership	1	1
Gesundheitswirtschaft		
Gesundheitswirtschaft	2	4
Medizinische und pflegerische Grundlagen	3	4
Wissenschaftliches Arbeiten		
WIRTSCHAFTSMATHEMATIK		
Wirtschaftsmathematik	1	2
Wirtschaftsmathematik Übung	1	2
Einführung in die empirische Sozialforschung	1	1
Principles of Business Data Analysis	2	3
Computational Thinking	1	2
Persönlichkeitstraining		
Rhetorik und Präsentation	1	1
Berufliche Handlungskompetenz		
Berufliche Handlungskompetenz	0	3

Semester III	Std.	ECTS
Rechnungswesen und Finanzierung		
Controlling	2	3
Finanzierung und Investition	2	4
Volkswirtschaft		
Makroökonomie	3	3
Management		
Projektmanagement	2	3
Qualitäts- und Prozessmanagement	2	3
Marketing		
Marketing	2	3
Recht		
Arbeits- und Sozialrecht	2	3
Gesundheitswirtschaft		
Gesundheitssoziologie	1	2
English		
English for Health Care II	2	3
Berufliche Handlungskompetenz		
Berufliche Handlungskompetenz	0	3

Semester V	Std.	ECTS
Management		
Human Resource Management	2	3
Facility Management für Einrichtungen des Gesundheitswesens	2	3
Pharma		
Pharma Market Access	2	3
Medizinprodukte		
Digital Health/eHealth	2	3
Wissenschaftliches Arbeiten		
Bachelor-Seminar I und wissenschaftliches Schreiben	1	5
Methoden Coaching	3	5
Persönlichkeitstraining		
Verhandeln	1	1
Berufliche Handlungskompetenz		
Berufliche Handlungskompetenz	0	7

Semester VI	Std.	ECTS
Rechnungswesen und Finanzierung		
Budgetierung und Finanzplanung	2	4
Management		
Innovation Management	2	3
Risikomanagement in Einrichtungen des Gesundheitswesens	1	2
Gesundheitswirtschaft		
Current Issues	2	5
Wissenschaftliches Arbeiten		
Bachelor-Seminar II und Bachelor-Arbeit	1	8
Bachelor-Prüfung	0	2
Berufliche Handlungskompetenz		
Berufliche Handlungskompetenz	0	6

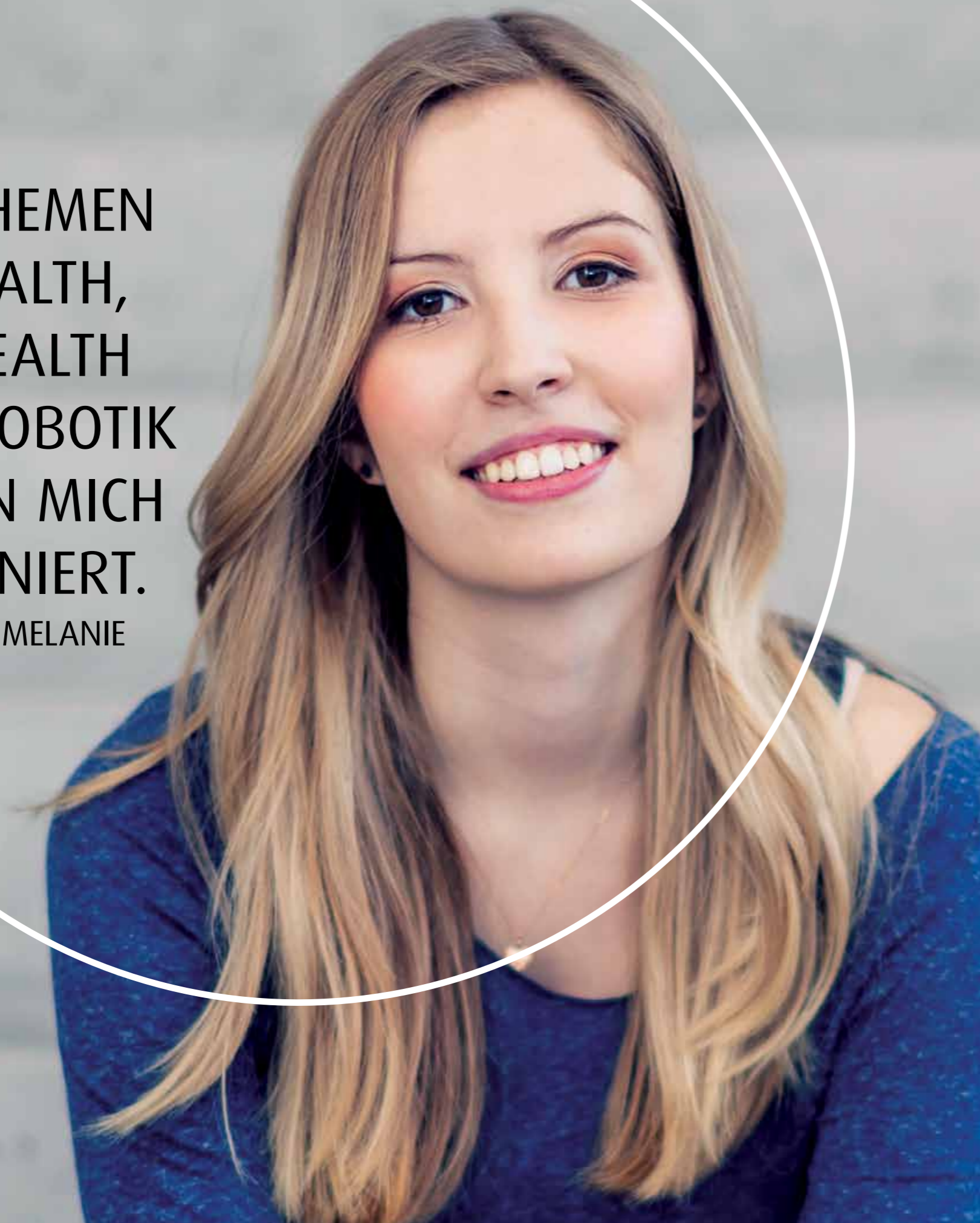
Änderungen vorbehalten (Version 01/2020)

Semester II	Std.	ECTS
Rechnungswesen und Finanzierung		
Kostenrechnung	2	4
Volkswirtschaft		
Mikroökonomie	2	3
Management		
Organisation und Organisationsentwicklung	2	3
Recht		
Grundlagen des Rechts	2	2
Gesundheitswirtschaft		
Gesundheitspolitik	2	2
Gesundheitssysteme	2	4
Wissenschaftliches Arbeiten		
WIRTSCHAFTSSTATISTIK		
Wirtschaftsstatistik	1	2
Wirtschaftsstatistik Übung	1	2
Persönlichkeitstraining		
Gruppendynamik	1	1
English		
English for Health Care I	2	3
Berufliche Handlungskompetenz		
Berufliche Handlungskompetenz	0	4

Semester IV	Std.	ECTS
Recht		
Wirtschafts- und Gesellschaftsrecht	2	3
Gesundheitswirtschaft		
Public Health	2	4
Gesundheitsversorgung		
Primärversorgung	2	3
Spitäler	2	3
Rehabilitationseinrichtungen	2	3
Pflegedienste	2	3
Pharma		
Pharma Insights	2	2
Medizinprodukte		
Medizinprodukte und Medizintechnik	2	2
Berufliche Handlungskompetenz		
Berufliche Handlungskompetenz	0	7

DIE THEMEN
E-HEALTH,
M-HEALTH
UND ROBOTIK
HABEN MICH
FASZINIERT.

MELANIE



DIE GANZ PERSÖNLICHE GESCHICHTE

Melanie Lick maturierte an der „Vienna Business School“ in Mödling und arbeitete bereits während der Schulzeit zwei Wochen in Irland.

Kombination aus BWL und Gesundheitsthemen ist perfekt

In meiner Familie arbeiten viele im Gesundheitswesen – Hebammen, Ärzte und Physiotherapeuten, meine Mutter ist Krankenschwester. So entstand mein Bezug zum Gesundheitswesen. Ich wusste zunächst nicht, welchen Weg ich einschlagen könnte, außer dass es ein betriebswirtschaftliches Studium sein sollte. Auf der BeSt Messe in Wien wurde ich auf den Studiengang an der IMC FH Krems aufmerksam. Meine Lieblingsfächer in der Schule waren Rechnungswesen und BWL, die ich hier im Studium vertiefen kann. Dieser Studiengang mit seiner Kombination aus BWL und den gesundheitswirtschaftlichen Aspekten ist perfekt für mich. Das Studium begeistert mich sehr, weil ich die gesundheitlichen Fächer, wie zum Beispiel medizinische und pharmazeutische Grundlagen oder medizinische Terminologie und Technologie, sehr interessant finde und viel Spannendes und Neues lerne. Bereits beim Aufnahmeinterview ging es um das Gesundheitswesen.

Berufspraktikum im Ausland

Ich habe das Thema „E-Health, M-Health und Robotik“ gewählt und präsentiert. Das hat mich dann noch mehr bestärkt, mich für dieses Studium zu entscheiden, denn ich habe mich gut in dieses faszinierende Thema eingeleesen. Toll finde ich auch, dass ich mein Berufspraktikum im deutschsprachigen Ausland, etwa in Deutschland oder der Schweiz – die Gesundheitssysteme sind dort ähnlich jenem in Österreich –, absolvieren kann. Auch eine Beschäftigung bei einem Pharmaunternehmen nach dem Studium wäre gut möglich. Ein FH-Studium ist nicht vergleichbar mit Schule, da die Lehrveranstaltungen und Vorlesungen zeitlich variieren. Die bestehenden Strukturen sollen helfen, das Studium in der Mindestzeit abzuschließen. Ich finde es auch angenehm zu wissen, in welchem Jahr ich welche Fächer habe – damit kann ich mich schon super vorbereiten.

Tipp

Sei beim Aufnahmeinterview authentisch und locker, sieh Dir das Curriculum gut an, suche eventuell zwei Fächer heraus, die Dich besonders interessieren, und mach Dir Gedanken, welchen Beitrag Du nach dem Studium in der Gesellschaft leisten möchtest, etwa das öffentliche Gesundheitswesen effizient mitzugestalten.

Mehr persönliche Geschichten: www.fh-krems.ac.at

DAS STUDIUM
AN DER IMC FH
KREMS BIETET
EINE OPTIMALE
ERGÄNZUNG
ZU MEINER
AUSBILDUNG UND
SICHERT MEINE
KARRIERECHANCEN.

KARL

DIE GANZ PERSÖNLICHE GESCHICHTE

Karl Gratschmeier kommt ursprünglich aus dem Bezirk Gmünd, lebt aber seit 2001 in Wien. Er studiert Betriebswirtschaft für das Gesundheitswesen, weil er sich in diesem Bereich weiterentwickeln möchte.

Das Studium hier ist für mich ideal

Ich habe 2004 mein Diplom für Gesundheits- und Krankenpflege abgeschlossen und danach in mehreren privaten und öffentlichen Krankenanstalten gearbeitet. Schließlich habe ich mich entschieden, mich in Richtung Gesundheitswirtschaft weiterzuentwickeln, und dafür ist das Studium hier an der IMC FH Krems ideal.

Ich wollte meine Karrierechancen erhöhen

Bei einem berufsbegleitenden Studium müssen viele Aspekte beachtet werden. Schließlich habe ich die BeST, die Karrieremesse, in Wien besucht, um mehr Informationen zu bekommen, und damit ist die Entscheidung gefallen. Es sollte jedenfalls eine Ausbildung sein, die meine Karrierechancen erhöht. Ich möchte Abläufe und Prozesse verstehen, die in einer Krankenanstalt sehr wichtig sind. Der Studiengang Betriebswirtschaft für das Gesundheitswesen bereitet mich darauf optimal vor, hier bin ich richtig. Außerdem war es genau der richtige Zeitpunkt, etwas für meine persönliche und berufliche Weiterentwicklung zu tun. Ich habe noch keine konkreten Karrierepläne für die Zeit nach dem Studium, aber ich könnte mir vorstellen, meine Karriere in der Versicherungsbranche fortzusetzen.

In enger Zusammenarbeit geht vieles leichter

Persönlichkeitstraining und die betriebswirtschaftlichen Fächer mit Bezug zum Gesundheitswesen sind eine sehr gute Kombination für meine Zukunftspläne. Wir sind in unserer Kohorte schon jetzt gut vernetzt, seit dem zweiten Tag gibt es eine WhatsApp-Gruppe. Mit enger Zusammenarbeit mit den Kommilitonen geht vieles wesentlich leichter.

Tipp

Bereite Dich gut und ausführlich auf Dein Studium vor, kläre die neue Lage mit Deiner Familie, denn Du wirst ihre Unterstützung brauchen, versuche im Job Stunden zu reduzieren und lege Dir ein gutes Zeitmanagement zu. Dann schaffst Du ein berufsbegleitendes Studium ohne Probleme.

Mehr persönliche Geschichten: www.fh-krems.ac.at



Eine wunderschöne Studienumgebung



#proudtobestudent



#kremsgenial

IMC Fachhochschule Krems
Piaristengasse 1
3500 Krems, Österreich

Studienberatung
T: +43 2732 802 222

E: information@fh-krems.ac.at
I: www.fh-krems.ac.at

